



In Leichter Sprache

LWL-Museum Ziegelei Lage

Westfälisches Landes-Museum
für Industrie-Kultur



Hier können Sie viel erleben:

Dieses Museum war eine **Ziegelei**.
Die Ziegelei war in der Stadt Lage.
Die Ziegelei ist über 100 Jahre alt.
Die Ziegelei stellte Ziegel-Steine her.



Ziegel-Steine sind längliche **Steine**.

Aus Ziegel-Steinen baut man verschiedene Dinge.
Aus Ziegel-Steinen baut man zum Beispiel:

- Mauern.
- Häuser.
- Oder Brücken.

In der Ziegelei lernen Sie,
wie Ziegel-Steine gemacht werden:

- Die Ziegel-Steine sind aus Lehm.
- Lehm ist eine bestimmte Sorte von Erde.
- Früher machten die Menschen Ziegel-Steine mit den Händen.
- Heute machen Maschinen die Ziegel-Steine.



Mitmach-Programme

Sie können selbst Ziegel-Steine machen.

Sie machen die Ziegel-Steine wie die Menschen früher.

Die Ziegel-Steine machen Sie an einem bestimmten Ort.

Der Ort heißt **Mauke-Grube**.



- In der Mauke-Grube liegt Lehm.
- Zuerst gehen sie auf dem Lehm hin und her.
- Dadurch wird der Lehm weich.
- Dann drücken Sie den Lehm in eine Form.
- Die Form mit dem Lehm wird im Ofen gebrannt. Dadurch wird der Lehm hart.
- Nach 10 Wochen können Sie Ihren gebrannten Ziegel-Stein ab-holen.

Bau-Werkstatt

In der **Bau-Werkstatt** können Kinder und Erwachsene viel aus-probieren.

Das können Sie zum Beispiel aus-probieren:

- Wie die Ziegel-Steine gelegt werden müssen, damit eine Mauer gut hält.





Die Ziegler

Die Arbeiter in der Ziegelei nennt man **Ziegler**.

Die Ziegler haben sehr hart gearbeitet.

Zum Beispiel:

- Die Ziegler haben immer draußen gearbeitet.
- Die Ziegler mussten immer die schweren Ziegel-Steine schleppen.

In der Gegend von Lage gab es früher sehr viele Ziegler.

Nicht jeder Ziegler konnte hier arbeiten.

Deshalb mussten viele Ziegler in anderen Ziegeleien arbeiten.

Die anderen Ziegeleien waren weit weg.

Dann waren die Ziegler viele Monate nicht zu Hause.

Deshalb nennen wir diese Ziegler: **Wander-Ziegler**.

Das erfahren Sie:

- Wie die Wander-Ziegler lebten.
- Wie hart das Leben der Frauen von den Wander-Ziegler allein zu Hause war.



Villa Beermann

Die Fabrik gehörte der Familie Beermann.

Die Familie Beermann wohnte in einem großen Haus.

Das große Haus heißt: **Villa Beermann**.

Sie können sich die Villa Beermann ansehen.

In der Villa Beermann gibt es eine Aus-stellung.

Die Aus-stellung ist über die Fabrik.

Feld-Bahn

Es gibt eine Bahn.

Die Bahn heißt: Feld-Bahn.

Die Feld-Bahn fährt über
das Gelände vom Museum.

Von April bis Oktober

können Sie mit der Feld-Bahn mitfahren.

Die Feld-Bahn fährt immer

jeden ersten Sonntag vom Monat.



Museums-Laden

Im Museum gibt es einen Laden.

Der Laden ist am Eingang vom Museum.

Im Museums-Laden können Sie viele schöne Dinge kaufen.

Zum Beispiel:

- Senf
- und Honig aus der Region
- und Koch-Bücher



Der Museums-Laden ist **eben-erdig**.

Die Eingangs-Tür öffnet sich automatisch.

Museums-Café

Das Museum hat ein Café.

Hier können Sie etwas essen.

Und Sie können Kaffee trinken.

Zu dem Café gehört auch eine Terrasse.

Das Café ist überall **eben-erdig**.



Informationen für Menschen mit Behinderung

Für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten

Sie können Führungen in Leichter Sprache buchen.

Hier können Sie sich informieren:

Telefon: 0 52 32 – 94 90 – 0

E-Mail: ziegelei-lage@lwl.org



Für gehörlose Menschen und Menschen mit Hör-Behinderung

Sie können Führungen in Gebärdensprache buchen.

Die Führung dauert **1 Stunde und 30 Minuten**.

An einigen Tagen kostet die Führung **nichts**.

Hier können Sie sich informieren:

E-Mail: ziegelei-lage@lwl.org



Für blinde und seh-behinderte Menschen

Sie können Führungen für blinde und seh-behinderte Menschen buchen.

Bei den Führungen können Sie verschiedene Dinge tun.

Sie können zum Beispiel: Ziegel-Steine ertasten.

Und Sie können Ziegel-Steine selbst machen.



Hier können Sie sich informieren:

Telefon: 0 52 32 – 94 90 – 0



Blinden-Hunde

Sie dürfen Blinden-Hunde und Assistenz-Hunde im Arbeits-Geschirr in die Gebäude mitnehmen.

Andere Hunde dürfen nur auf das **Außen-Gelände**.

Alle Hunde müssen **an der Leine** sein.



Sie brauchen eine **Hunde-Tüte**.

Sie können eine Hunde-Tüte im Museum kaufen.

Machen Sie Hunde-Haufen von Ihrem Hund **immer** in eine Hunde-Tüte.



Für Rollstuhl-Fahrer und geh-behinderte Menschen

Viele Gebäude sind eben-erdig.

Viele Gebäude haben barriere-freie Eingänge.

Die Wege zu den Gebäuden sind **Schotter-Wege**.

Schotter sind kleine Steine.

Auf den Schotter-Wege können

Rollstuhl-Fahrer **nicht** gut allein fahren.



Achtung: Auf dem Außen-Gelände ist
eine **Bahn-Schiene** auf dem Weg.



Zum **Ring-Ofen** gibt es eine Rampe.

Die Rampe ist sehr steil.

Und der Boden im Ring-Ofen

ist aus Sand.



Im **Haupt-Gebäude** gibt es viele Ausstellungen.

Unter viele Schau-Kästen von den Ausstellungen

können Rollstuhl-Fahrer **nicht** fahren.

Achtung: Zu einigen **Orten** kommen
Sie **nicht** mit dem Rollstuhl:



- Zu den Eingängen von Sonder-Ausstellungen
- Zum Eisenbahn-Waggon
- Und zu den oberen Etagen von den Gebäuden

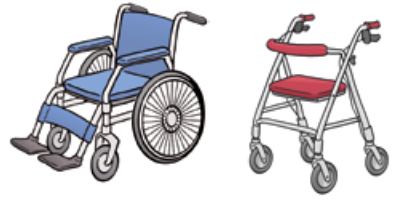
Geh-Hilfen zum Ausleihen

Wir haben **1 Rollstuhl**.

Und **1 Rollator**.

Sie können die Geh-Hilfen an der Kasse ausleihen.

Das ist **kostenlos**.



Anmeldung

Telefon: 0 52 32 – 94 90 – 0



Sie können sich hinsetzen

Im Museum können Sie sich auf Bänke setzen.

Und im Museum können Sie Klapp-Hocker leihen.

Die Klapp-Hocker können Sie auch mit auf das Außen-Gelände nehmen.



Behinderten-Toiletten

Es gibt 2 Behinderten-Toiletten:

- Eine Behinderten-Toilette ist im Neu-Bau.
- Und eine Behinderten-Toilette ist draußen.

Die Toilette ist hinter dem Pferde-Stall.

Bei schlechtem Wetter ist die Tür zu der Toilette manchmal schwer zu öffnen.

- Die Toiletten sind **eben-erdig**.



Wie komme ich zum Museum?

Ich komme mit dem Auto

- Geben Sie in das Navigations-Gerät ein:
Sprikernheide 77
32 791 Lage



Ich brauche einen Behinderten-Parkplatz

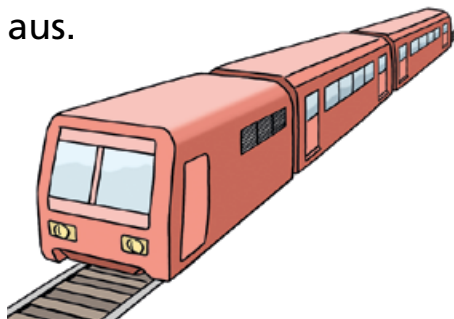
- Es gibt **2 Behinderten-Parkplätze**.
- Sie sind **30 Meter** vom Museums-Eingang entfernt.

Der Weg ist gut befahr-bar.



Ich komme mit dem Zug

- Sie kommen mit dem Zug von Herford.
- Oder Sie kommen mit dem Zug von Lage.
- Dann steigen Sie am Bahnhof **Bad Salzuflen-Sylbach** aus.



Der Weg vom Bahnhof zum Museum

Achtung:

Der Bahnhof Bad Salzuflen-Sylbach ist **nicht barriere-frei**.



Der Weg vom Bahnhof zum Museum ist tausend Meter lang.

- Dafür brauchen Sie ungefähr **20 Minuten**.
- Vielleicht können Sie schlecht laufen.
Dann dauert es länger.

Achtung:

Der Weg vom Bahnhof zum Museum ist **nicht barriere-frei**.



Sie müssen zum Beispiel an der Bahn-Schranke über die Gleise.



Und Sie müssen in einer Kurve über eine Straße.



Adresse vom Museum

LWL-Museum Ziegelei Lage

Westfälisches Landes-Museum für Industrie-Kultur
Sprikerneide 77

32 791 Lage

Telefon: 0 52 32 – 94 90 – 0

Telefax: 0 52 32 – 94 90 – 38

E-Mail: ziegelei-lage@lwl.org

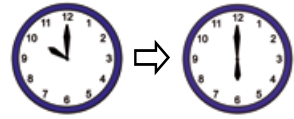
Internet: www.lwl-industriemuseum.de



Öffnungs-Zeiten vom Museum

Dienstag bis Sonntag

von 10 bis 18 Uhr.



Montags hat das Museum **geschlossen**.

Feiertage und Urlaub

An den **Feiertagen** hat das Museum **geöffnet**.

Der Feiertag ist an einem Montag?

Dann hat das Museum geöffnet.

Das Museum hat **geschlossen**:

Vom 24. bis 26. Dezember.

Vom 31. Dezember bis 2. Januar.



Eintritts-Preise

Erwachsene	4,00 €	
Erwachsene mit Ermäßigung	2,00 €	
Minderjährige (bis 18 Jahre)	frei	
Gruppe mit 16 Erwachsenen	3,50 € pro Person	

Eintritts-freie Tage

An einigen Tagen ist der Eintritt frei.

Auf dieser Internet-Seite bekommen Sie Infos:

www.eintrittsfrei.lwl.org



Informationen für Menschen mit Behinderung finden Sie im Internet:

www.inklusion-kultur.lwl.org



Oder Sie rufen an:

Telefon: 0 52 32 – 94 90 – 0



Mehr Infos über das Ziegeleimuseum

Lage finden Sie im Internet:

www.lwl-industriemuseum.de



↪ Klicken Sie auf **Standorte**.

↪ Klicken Sie auf das **Foto vom Ziegeleimuseum Lage**.

↪ Klicken Sie auf **Besucherinfo**.

↪ Dann klicken Sie auf **Barrierefreiheit**.

↪ Klicken Sie auf ein **blaues Symbol**.



Jetzt können Sie Fotos

von Wegen vom Museum sehen.

Und von den Häusern vom Museum.

An der Kasse im Museum bekommen Sie
einen **Plan vom Gelände**.

So finden Sie sich gut zurecht.



Impressum

Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Freiherr-vom-Stein-Platz 1

48 133 Münster

Telefon: 02 51 – 5 91 01

Telefax: 02 51 – 5 91 33 00

E-Mail: lwl@lwl.org

Internet: www.lwl.org

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Er wird vertreten durch den Direktor des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe, Dr. Georg Lunemann.

Koordination und Redaktion:

Dr. Regine Prunzel, Sarah Pfeil, Willi Kulke, Regina Latyschew

Gestaltung: Kreativbüro Dülmen

Druck: Druck & Verlag Kettler GmbH, Bönen

Bildnachweis: alle Fotos LWL

Illustrationen und Siegel:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,

Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013

© Inspired Services Publishing Ltd Cotswolds

Mehr Informationen unter: www.inspiredservices.org.uk/inspiredpics

© Valuing People clipart collection, <http://www.valuingpeopleclipart.org.uk/>

© European Easy-to-Read Logo: Inclusion Europe. Mehr Informationen unter: www.inclusion-europe.org/etr

© Siegel für Leichte Sprache: Netzwerk Leichte Sprache e.V.

Sprache und Lesbarkeit:

Übersetzung und Prüfung auf Leichte Sprache:

© Lebenshilfe Büro für Leichte Sprache Ruhrgebiet gGmbH, 2017

www.leichte-sprache-ruhrgebiet.de

